Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet

– **Kein etablierter Nachweis**

Wissenschaftlicher Name

Didymium tubulatum E. Jahn

Organismengruppe

Schleimpilze

Rote-Liste-Kategorie

Kein etablierter Nachweis

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Die von Jahn (1918) anhand von deutschem Material beschriebene Sippe steht D. difforme sicher sehr nahe. Sie kann auch als Form von Letzterer aufgefasst werden, bei der die netzförmigen Plasmodiokarpien so ausgebildet sind, dass die Maschen nur als kleine Röhren in Erscheinung treten (vgl. Neubert et al. 1995: 108). Bei Lado (2001) ebenfalls als Synonym von D. difforme geführt.

Einbürgerungsstatus

Zweifelhafte Taxa (taxonomische oder geographische Zuordnung unklar)

Quelle

Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglich, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyzeten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.